



K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AMA
AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 33. Woche | 15.08.2022 – 21.08.2022

33. AUSGABE 2022

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	9
III.....	MARKT ÖSTERREICH	10
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	10
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	11
	E) Zuchtrinderverkäufe	11
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	12
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	12
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	12
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	12
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	13
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	13
	K) Schlachtkälberpreise.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	14
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Schlachtrinderpreise tendierten uneinheitlich

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungstiere stieg um 5 Cent auf EUR 4,70 je kg. Er lag um 17,5 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 5 Cent je kg weniger bezahlt. Der Preis lag bei EUR 4,19 je kg und um 30,1 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen stieg um 3 Cent je kg. Der Durchschnittspreis lag bei EUR 4,80 je kg und um 22,8 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern stieg der Preis um 12 Cent auf EUR 6,65 je kg. Der Vergleich zur Vorjahreswoche ergab ein Plus von 5,2 %.

Preiserwartungen Rinder für die 34. KW

Laut ARGE Rind liegt das Angebot an heimischen Jungstieren nach wie vor auf einem überschaubaren Niveau. Der geringe Bedarf des Lebensmitteleinzelhandels sollte in den nächsten Wochen wieder zunehmen. Gleichzeitig herrscht dank der guten Buchungslage in den Tourismusgebieten noch eine sehr gute Nachfrage im Außer-Haus-Verzehr. Die Notierung ist stabil. Im Schlachtkuhbereich zeigt sich ein gänzlich anderes Bild: Die Angebotsmengen steigen vor allem aufgrund der Trockenheit und der schwachen Ertragsaussichten im Grünlandbereich. Zudem gestaltet sich der Export zusehends schwieriger. Insbesondere in Richtung Schweiz wurden die Export-Kontingente für Kuhfleisch stark reduziert. Auch die Vermarktung an große Zerlegebetriebe in Deutschland und Holland bleibt etwas unter den Erwartungen. Nach wie vor ist schwächere, magere Ware stärker unter Druck als gut gedeckte schwere Kühe. Bezüglich Notierung konnte keine Einigung erzielt werden. Die Schlachtkälberpreise tendieren aufgrund des niedrigen Angebotes nach oben.

Europaweit entwickelt sich die Vermarktung von Jungstieren und Schlachtkühen weiterhin unterschiedlich. Bei Jungstieren herrschen stabile bis leicht steigende Preise. Vor allem in Deutschland liegt das Angebot nach wie vor auf einem sehr niedrigen Niveau, bei leicht verbesserter Nachfrage. In der Schlachtkuhvermarktung führen steigende Angebotsmengen sowie die zurückhaltende Nachfrage nach Verarbeitungsrindfleisch und auch im Export zu Preisrückgängen.

Schlachtschweine gesucht

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine stieg in der Berichtswoche um 5 Cent je kg. Er lag bei EUR 2,21 je kg und um 29,2 % über dem Vorjahrespreis.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen stieg um 3 Cent auf EUR 1,21 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Plus von 7,1 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse waren schlachtreife Schweine rar. Obwohl ein Schlachttag fehlte, wollten verschiedene Abnehmer Schweinepartien schon vorzeitig aus den Maststallungen holen. Der Lebensmitteleinzelhandel versuchte mit verbraucherfreundlichen Preisaktionen den zuletzt um 10 bis 20 % eingebrochenen Fleischabsatz wieder anzukurbeln.

Die Mastschweine-Notierung steigt um 3 Cent auf EUR 2,16 je kg für den Zeitraum 26. bis 31. August.

Ferkelnotierung angehoben

Der österreichische Ferkelmarkt schleppte noch immer Rückstellungen aus vergangenen Wochen mit. Jedenfalls bewirkten die positiven Signale vom Schlachtschweinemarkt eine insgesamt verbesserte Ferkelnachfrage. In der 34. Kalenderwoche wird die Notierung um 10 Cent auf EUR 2,60 je kg angehoben. Ein weiterer Preisschritt könnte folgen.

Die anziehenden Schweinepreise belebten den Ferkelhandel europaweit. In den Ländern wurde das Angebot als gering bis durchschnittlich beschrieben. Die Notierungen blieben zumindest stabil, häufig legten sie zu.

EU-Schweinemarkt: Zunehmende Fleischnachfrage

Auf dem EU-Schweinemarkt zogen die Notierungen erneut an. Wie in den Vorwochen stand nur ein geringes Lebendangebot zur Verfügung. Die Preisentwicklung profitierte aber auch von der in Fahrt kommenden Fleischnachfrage. Gegen Ende der Urlaubszeit waren vor allem in Nordeuropa die zurückgekehrten Konsumenten und allgemein der steigende Rohstoffbedarf der fleischverarbeitenden Industrie spürbar. Weitere Impulse kamen von Volksfesten und Festivals.

In Deutschland findet das nochmals kleinere Schweineangebot rasch Käufer. Auf dem Fleischmarkt steigt die Nachfrage stetig, vor allem preisgünstige Artikel sind gefragt. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine steigt ab dem 25. August um 5 Cent auf EUR 2,05 je kg.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 33. Woche, 15. August 2022 bis 21. August 2022

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	32. Woche 22		33. Woche 22		Vorw. ±	33. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,72	718	4,77	673	0,05	4,05
Jungstiere R3	4,60	229	4,69	193	0,09	3,97
Jungstiere E-P	4,65	3.098	4,70	2.595	0,05	4,00
Ochsen U3	4,99	85	5,14	51	0,15	4,48
Ochsen R3	4,88	88	4,86	61	-0,02	4,31
Ochsen E-P ⁴⁾	4,90	297	4,87	237	-0,03	4,35
Kühe R3	4,46	378	4,49	329	0,03	3,37
Kühe O3	4,24	113	4,22	134	-0,02	3,17
Kühe E-P	4,24	2.618	4,19	2.425	-0,05	3,22
Kalbinnen U3	4,85	363	4,91	352	0,06	4,05
Kalbinnen R3	4,79	332	4,78	280	-0,01	3,87
Kalbinnen E-P	4,77	1.157	4,80	1.028	0,03	3,91
Schweine S ²⁾	2,20	45.087	2,25	38.198	0,05	1,75
Schweine E ²⁾	2,11	21.425	2,15	17.757	0,04	1,64
Schweine U ²⁾	1,93	1.156	1,96	869	0,03	1,50
Schweine S-P ²⁾	2,16	68.069	2,21	56.880	0,05	1,71
Zuchtsauen	1,18	1.066	1,21	965	0,03	1,13
Kälber E-P ³⁾	6,53	287	6,65	257	0,12	6,32
Jungrinder E-P ³⁾	5,35	224	5,37	209	0,02	4,91

Quelle: AMA

Niederösterreich	32. Woche 22		33. Woche 22		Vorw. ±	33. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,70	136	4,73	135	0,03	4,04
Jungstiere R3	4,60	35	4,65	41	0,05	3,91
Jungstiere E-P	4,65	712	4,69	597	0,04	3,99
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,47	75	4,46	70	-0,01	3,36
Kühe O3	4,13	12	3,94	19	-0,19	3,07
Kühe E-P	4,21	409	4,18	448	-0,03	3,19
Kalbinnen U3	4,88	99	4,82	56	-0,06	3,91
Kalbinnen R3	4,83	59	4,81	44	-0,02	3,70
Kalbinnen E-P	4,79	267	4,78	180	-0,01	3,82
Schweine S ²⁾	2,22	8.259	2,29	7.070	0,07	1,78
Schweine E ²⁾	2,11	3.750	2,18	3.221	0,07	1,66
Schweine U ²⁾	1,86	197	1,93	164	0,07	1,45
Schweine S-P ²⁾	2,18	12.212	2,25	10.460	0,07	1,74
Zuchtsauen	1,17	203	-	-	-	1,10
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
 Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Oberösterreich	32. Woche 22		33. Woche 22		Vorw. ±	33. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,71	394	4,76	368	0,05	4,06
Jungstiere R3	4,61	117	4,68	78	0,07	4,02
Jungstiere E-P	4,64	1.565	4,70	1.251	0,06	4,01
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,50	138	4,52	125	0,02	3,39
Kühe O3	4,31	47	4,33	60	0,02	3,13
Kühe E-P	4,29	866	4,29	781	0,00	3,27
Kalbinnen U3	4,85	109	4,94	110	0,09	3,99
Kalbinnen R3	4,75	154	4,75	117	0,00	3,76
Kalbinnen E-P	4,74	463	4,80	396	0,06	3,84
Schweine S ²⁾	2,18	14.720	2,23	12.793	0,05	1,74
Schweine E ²⁾	2,09	6.242	2,15	5.422	0,06	1,64
Schweine U ²⁾	1,94	328	2,03	265	0,09	1,59
Schweine S-P ²⁾	2,14	21.663	2,21	18.525	0,07	1,70
Zuchtsauen	1,16	291	1,19	218	0,03	1,12
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

Steiermark	32. Woche 22		33. Woche 22		Vorw. ±	33. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,67	44	-	-	-	4,03
Jungstiere R3	4,53	33	4,69	29	0,16	3,94
Jungstiere E-P	4,64	238	4,69	207	0,05	3,97
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,60	45	4,41	38	-0,19	3,22
Kühe O3	4,25	9	-	-	-	-
Kühe E-P	4,35	295	4,21	222	-0,14	3,20
Kalbinnen U3	4,88	69	4,94	69	0,06	4,17
Kalbinnen R3	4,83	58	4,81	40	-0,02	4,06
Kalbinnen E-P	4,82	156	4,84	134	0,02	4,04
Schweine S ²⁾	2,21	21.432	2,24	17.479	0,03	1,74
Schweine E ²⁾	2,11	10.993	2,14	8.726	0,03	1,64
Schweine U ²⁾	1,95	607	1,93	426	-0,02	1,45
Schweine S-P ²⁾	2,17	33.054	2,20	26.637	0,03	1,71
Zuchtsauen	1,18	522	1,21	586	0,03	1,14
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge^{*)} (EUR/kg, exkl. USt.)
 frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe,
 Herkunft Österreich

Österreich	32. Woche 22		33. Woche 22		Vorw. ±
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	4,92	14	4,79	15	-0,13
Ochsen U3	5,37	21	5,32	17	-0,05
Ochsen R3	5,28	31	5,25	9	-0,03
Ochsen E-P	5,25	88	5,21	72	-0,04
Kühe R3	4,76	37	4,70	38	-0,06
Kühe O3	4,65	13	4,59	9	-0,06
Kühe E-P	4,42	447	4,35	400	-0,07
Kalbinnen U3	5,19	32	5,37	35	0,18
Kalbinnen R3	5,19	34	5,10	29	-0,09
Kalbinnen E-P	5,11	128	5,15	126	0,04
Kälber E-P	6,61	26	7,08	22	0,47
Jungrinder E-P	5,49	199	5,56	181	0,07

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

*) z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der
 meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

Österreich	30. Woche 22	31. Woche 22	32. Woche 22	33. Woche 22	Vorw. ±
	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg
Teilstücke vom Jungstier					
Vorderviertel (E-P)	4,59	4,54	4,57	4,63	0,06
Teilstücke vom Schwein					
Schlägel (S-P)	2,18	2,15	2,26	2,38	0,12
Bauch (S-P)	3,12	3,04	3,05	3,01	-0,04
Schulter (S-P)	2,29	2,31	2,23	2,25	0,02
Karree (S-P)	4,52	4,44	4,61	4,60	-0,01

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	11.08.22-17.08.22	18.08.22-24.08.22	25.08.22-31.08.22
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	2,08	2,13	2,16
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,25	1,30	1,35

EZG Gut Streitdorf	32. Woche 22	33. Woche 22	34. Woche 22
ÖHYB-Ferkel	2,50	2,50	2,60

Quelle: Erzeugergemeinschaften

5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	31. Woche 22	32. Woche 22	33. Woche 22
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	6,57	6,41	6,51

Quelle: AMA

6) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 33. Woche 2022:

Lebendpreis	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	593	25.881,00	3,03
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	10	267,00	1,93
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	38	2.981,00	0,62
Altziegen / Altböcke	1	49,00	0,53
Kitze	3	64,00	1,89
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	221	4.297,36	6,50
Lämmer Kategorie I (Bio)	123	2.543,14	7,07
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	2	57,62	2,12
Altziegen / Altböcke	12	327,90	1,93
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	32. Woche 2022	33. Woche 2022	34. Woche 2022
Jungstier HK R2/3	4,29	4,34	4,34
Kalbin HK R2/3	4,10	4,10	4,10
Kuh HK R2/3	3,79	3,74	*)
Schlachtkälber HK R2/3	6,15	6,25	6,45

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: www.rinderboerse.at

8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	Mai 2022	Juni 2022	Juli 2022
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	47,40	47,67	46,79
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	43,48	44,03	43,15

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 04. Juli 2022 bis 31. Juli 2022

 1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen
 Schlachthöfe

	Juni 2022		Juli 2022		± Vormonat	Juli 2021
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Stierfleisch E-P	-	-	4,09	4	-	-
Kühe E-P	4,11	14	3,78	8	-0,33	2,69
Schweine S-P **	1,86	43.065	1,92	35.146	0,06	1,52
Slowenien						
Jungstiere E-P	4,48	193	4,57	163	0,09	3,48
Stierfleisch E-P	4,14	27	4,30	24	0,16	3,25
Kühe E-P	4,22	625	4,24	570	0,02	3,01
Kalbinnen E-P	4,41	144	4,72	155	0,31	3,46
Schweine S-P **	2,07	2.127	2,14	2.427	0,07	1,71
Tschechien						
Jungstiere E-P	4,39	936	4,52	946	0,13	3,59
Stierfleisch E-P	4,22	113	4,28	92	0,06	3,37
Kühe E-P	4,19	1.731	4,31	1.211	0,12	3,18
Kalbinnen E-P	4,41	1.012	4,59	619	0,18	3,58
Slowakei						
Jungstiere E-P	-	-	4,30	48	-	3,32
Kühe E-P	3,88	296	4,07	339	0,19	2,89
Kalbinnen E-P	3,98	98	4,16	54	0,18	3,00
Ungarn						
Jungstiere E-P	4,50	401	4,46	244	-0,04	3,48
Stierfleisch E-P	4,35	40	4,32	35	-0,03	3,34
Kühe E-P	4,45	223	4,71	220	0,26	2,97
Kalbinnen E-P	4,53	125	4,50	54	-0,03	3,28
Schweine S-P **	1,91	1.954	1,95	1.890	0,04	1,64
Kroatien						
Kühe E-P	3,97	102	4,22	120	0,25	3,06
Kalbinnen E-P	3,91	10	4,53	20	0,62	-
Schweine S-P **	-	-	2,11	639	-	1,76
Lettland						
Kalbinnen E-P	4,19	25	-	-	-	3,56

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2022		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr						
Schlachtungen bis 8 Monate																				
AT 1)	♂	3.284	3.131	3.720	3.483	3.586	2.696							19.900						
	♀	1.608	1.538	2.006	1.871	1.823	1.391							10.237						
andere Länder 2)	♂	6	3	10	5	5	4							33						
	♀	3	1	3	2	5	2							16						
Schlachtungen über 8 Monate																				
AT 1)	♂	19.470	19.593	23.763	23.195	23.636	20.552							130.209						
	♀	19.133	19.421	22.684	20.880	20.288	17.320							119.726						
andere Länder 2)	♂	1.948	1.819	2.477	1.833	2.070	1.707							11.854						
	♀	4.459	4.562	5.459	5.831	5.171	5.087							30.569						
Schlachtungen gesamt																				
AT 1)	♂	22.754	22.724	27.483	26.678	27.222	23.248							150.109						
	♀	20.741	20.959	24.690	22.751	22.111	18.711							129.963						
	gesamt	43.495	43.683	52.173	49.429	49.332	41.959							280.072						
andere Länder 2)	♂	1.954	1.822	2.487	1.838	2.075	1.711							11.887						
	♀	4.462	4.563	5.462	5.833	5.176	5.089							30.585						
	gesamt	6.416	6.385	7.949	7.671	7.251	6.800							42.472						
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück																				
in EU-Länder	♂	5.202	3.421	2.990	2.618	2.625	1.670							18.526						
	♀	3.273	2.991	3.040	3.181	2.931	2.046							17.462						
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück																				
aus EU-Ländern	♂	21	43	18	35	16	20							153						
	♀	85	75	179	101	149	270							859						
Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner bis Juni 2022																				
	CH	CZ	DE	DK	EE	FR	HR	HU	IE	IT	LT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	5	6.869	102	1	11	13	5	2.729	35	4	28	2	62	1	19	14	1.499	485	3	11.887
♀	13	14.701	331	12	0	80	1.154	5.753	0	28	1	1	136	8	19	2	5.215	3.124	7	30.585
gesamt	18	21.570	433	13	11	93	1.159	8.482	35	32	29	3	198	9	38	16	6.714	3.609	10	42.472
in %	0,04	50,79	1,02	0,03	0,03	0,22	2,73	19,97	0,08	0,08	0,07	0,01	0,47	0,02	0,09	0,04	15,81	8,50	0,02	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀=weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	33. Woche 22			33. KW 21
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	53	65,36	191,31	148,77
Stierkälber - Fleischrasen ^{*)}	215	76,86	353,66	356,00

*) Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	33. Woche 22			33. KW 21
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	180	305,17	2,70	2,57
Jährlingsrinder - männlich	-	-	-	-
Jährlingsrinder - weiblich	21	464,85	2,24	1,89

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

Bergland, am 17. August 2022

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Gesamterlös
Stiere	Fleckvieh	8	8	15.040,00
Kühe	Fleckvieh	64	63	136.880,00
Kalbinnen	Fleckvieh	110	108	202.325,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	96	91	50.540,00
Kühe	Brown Swiss	2	2	4.120,00
Kalbinnen	Brown Swiss	6	6	12.000,00
Zuchtkälber weiblich	Brown Swiss	3	2	1.020,00
Kühe	Holstein	3	3	7.000,00
Zuchtkälber weiblich	Holstein	4	4	2.360,00

Quelle: NÖ Genetik Rinderzuchtverband

Freistadt, am 17. August 2022

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Stiere	Fleckvieh	12	11	2.212,00
Kühe in Milch	Fleckvieh	26	26	2.180,00
Kalbinnen	Fleckvieh	72	72	1.857,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	116	110	535,00

Quelle: Rinderzuchtverband und Erzeugergemeinschaft OÖ

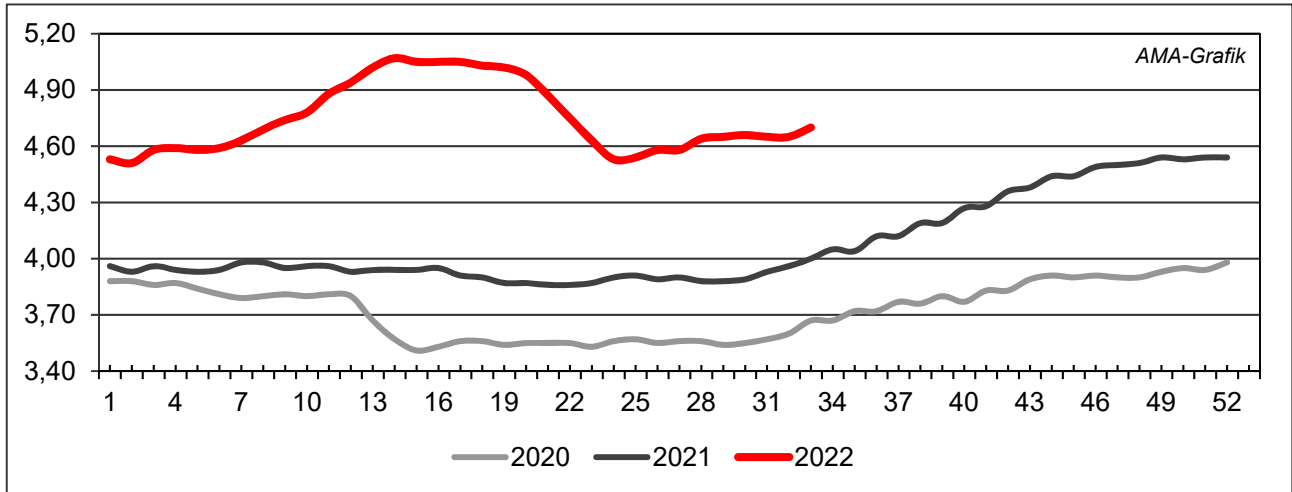
Greinbach, am 18. August 2022

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Stiere	Fleckvieh	9	4	2.463,00
Kühe	Fleckvieh	6	6	2.177,00
Jungkühe	Fleckvieh	27	26	2.172,00
Kalbinnen	Fleckvieh	1	1	2.000,00
Jungkalbinnen	Fleckvieh	15	11	867,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	11	11	620,00
Zuchtkälber weiblich	Holstein	1	0	0,00

Quelle: Rinderzucht Steiermark

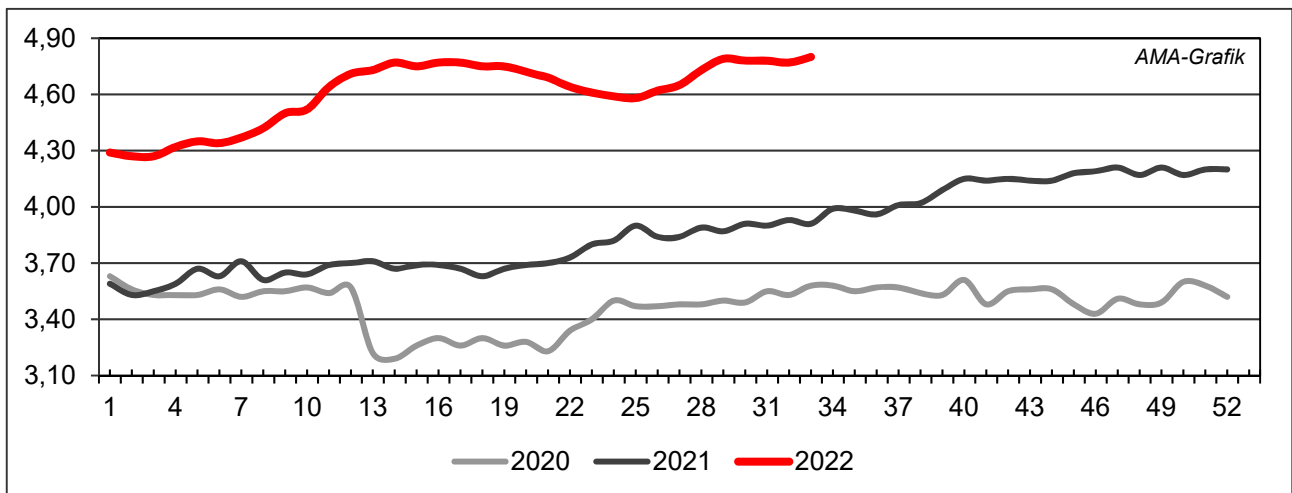
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



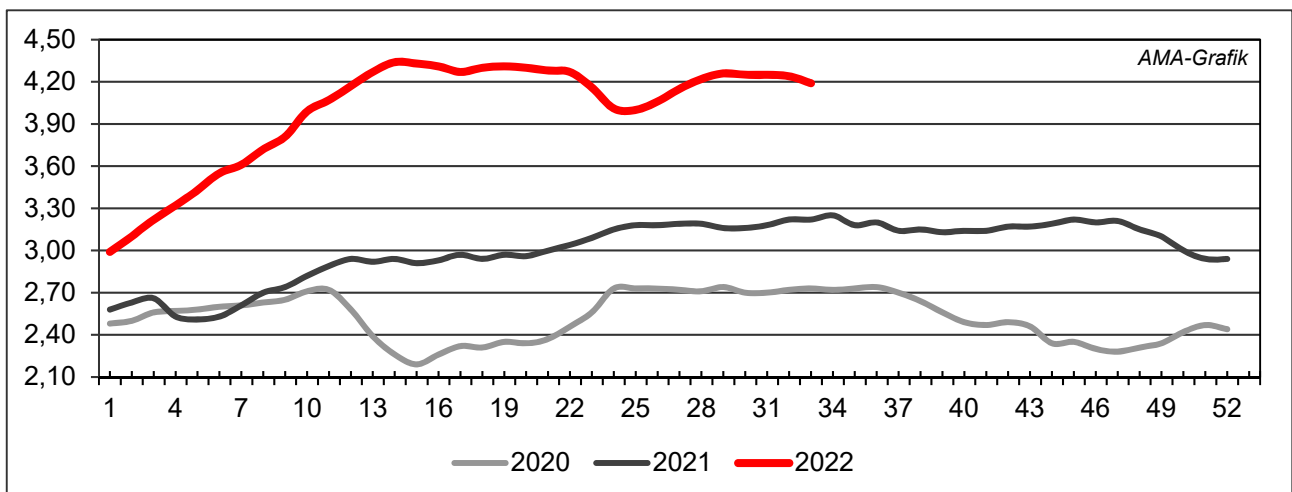
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



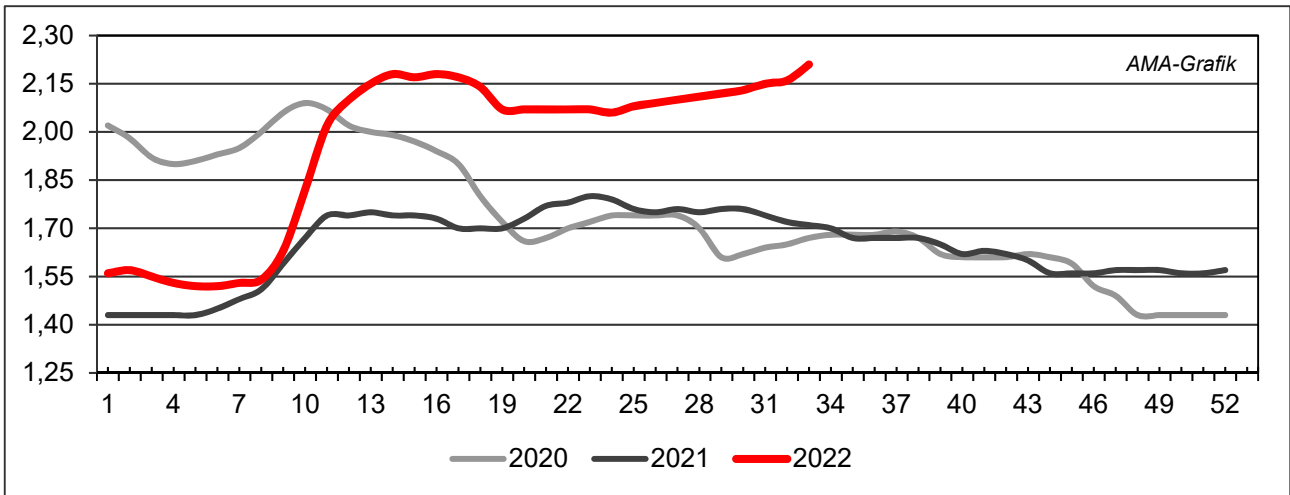
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



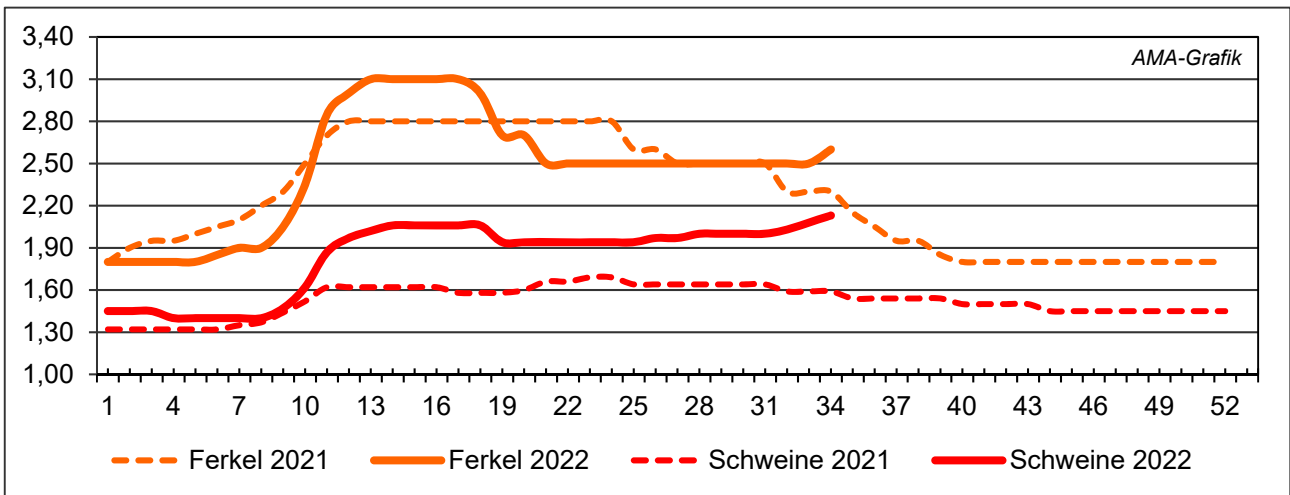
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



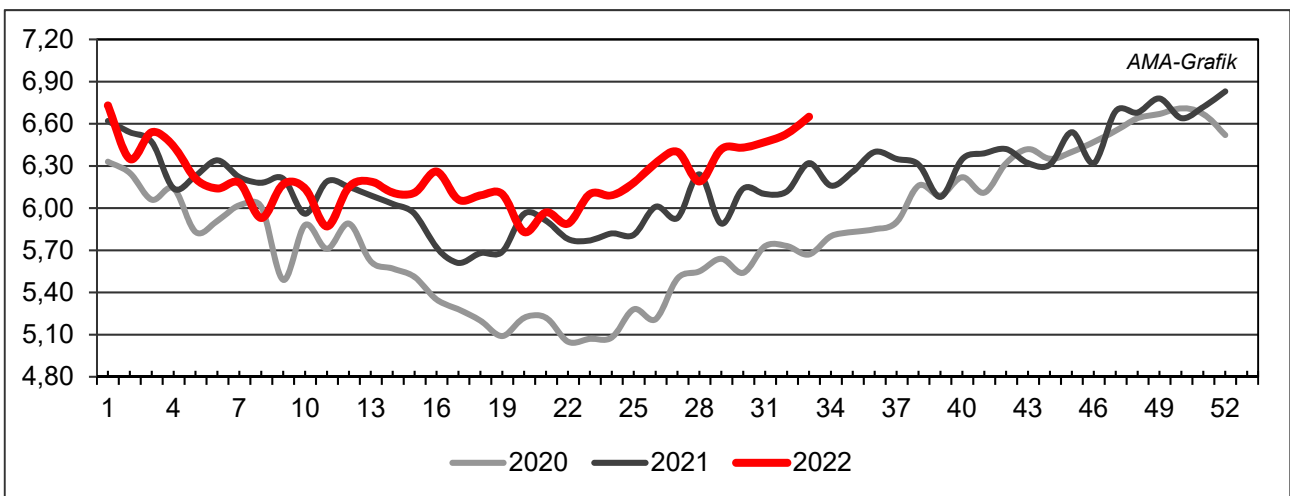
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	31.07.	07.08.	14.08.	31.07.	07.08.	14.08.	31.07.	07.08.	14.08.	31.07.	07.08.	14.08.	31.07.	07.08.	14.08.
Belgien	-	-	-	436,50	438,00	438,00	-	-	-	433,27	429,60	424,48	496,00	496,00	493,50
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	417,14	231,27	-	-	-	-
Tschechien	-	-	-	432,22	437,82	445,82	-	-	-	369,85	374,22	363,23	-	423,28	409,98
Dänemark	539,07	542,79	553,75	525,63	532,58	544,75	595,62	575,71	564,51	505,21	502,49	513,16	550,35	551,79	539,10
Deutschland	-	-	-	495,62	501,78	505,32	506,22	524,66	526,98	472,07	470,08	466,24	517,78	517,12	516,89
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	451,42	454,73	453,26	-	-	-
Irland	473,93	471,78	478,67	476,36	471,15	467,89	483,26	481,28	479,84	435,23	435,93	432,12	488,19	486,05	483,63
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	255,00	255,00	-	-	-
Spanien	490,47	494,39	492,97	490,34	488,18	477,70	-	-	-	373,36	383,32	386,74	493,92	470,71	485,64
Frankreich	-	-	-	512,00	513,00	509,00	341,00	524,00	525,00	500,00	497,00	484,00	529,00	528,00	533,00
Kroatien	-	-	-	489,21	491,00	491,20	-	-	-	-	-	-	462,88	465,06	465,25
Italien	452,80	452,80	490,93	484,65	484,65	477,78	-	-	-	405,52	405,52	414,38	479,66	479,66	526,36
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	356,79	-	-	-	-	-	-	-	-	343,16	360,98	341,08	383,02	396,79	349,75
Litauen	-	-	-	400,96	419,70	418,56	-	-	-	388,71	377,18	385,24	399,70	424,86	381,39
Luxemburg	-	-	-	526,68	507,15	518,37	-	-	516,08	480,95	472,53	474,25	552,22	549,14	551,63
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	306,67	306,39	305,84	239,34	243,37	222,85
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	488,00	482,00	482,00	543,00	513,00	503,00	-	-	-	512,00	491,00	475,00	454,00	510,00	291,00
ÖSTERREICH	538,71	524,16	540,84	463,39	461,79	459,40	484,86	492,92	488,96	419,16	431,33	430,56	477,97	476,68	479,93
Polen	-	-	-	-	500,26	502,45	-	-	-	-	445,76	447,71	-	495,38	497,55
Portugal	427,65	440,61	439,44	469,51	482,80	477,11	599,24	450,00	400,00	318,04	326,41	314,49	469,62	460,78	472,80
Rumänien	-	407,09	-	430,32	-	430,02	423,63	419,27	409,03	400,06	368,38	364,23	-	405,53	429,20
Slowenien	357,41	-	347,41	431,02	437,94	424,63	-	-	-	331,69	359,80	352,16	394,70	397,99	395,28
Slowakei	-	-	-	468,55	475,07	471,31	-	-	-	248,36	239,97	259,28	-	-	-
Finnland	-	-	-	492,89	487,81	487,73	-	-	-	328,36	332,18	329,63	475,76	488,61	490,08
Schweden	550,57	552,99	554,61	528,50	530,83	528,73	519,96	522,25	535,66	481,87	483,99	486,68	523,13	525,43	516,60
EU	491,22	494,64	494,40	495,83	498,44	496,97	463,45	491,06	490,02	460,22	454,72	450,31	507,83	503,11	507,25

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	24.07.2022	31.07.2022	07.08.2022	14.08.2022	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	690,50	707,80	-	-	-
	Deutschland	803,48	800,80	812,58	801,97	-10,61
	Spanien	676,47	676,59	676,31	676,78	0,47
	Frankreich	806,00	805,00	801,00	802,00	1,00
	Kroatien	743,09	764,41	803,13	803,46	0,33
	Irland	683,56	661,57	632,72	-	-
	Italien	578,00	592,00	605,00	605,00	0,00
	Zypern	478,00	473,00	466,00	465,00	-1,00
	Lettland	562,22	540,14	543,49	555,24	11,75
	Litauen	441,52	635,44	636,85	626,40	-10,45
	Ungarn	735,71	729,56	736,39	741,30	4,91
	Niederlande	646,28	634,24	643,69	639,44	-4,25
	ÖSTERREICH	678,00	659,00	657,00	641,00	-16,00
	Portugal	576,67	576,67	603,33	623,33	20,00
	Rumänien	364,42	423,27	413,30	326,08	-87,22
	Slowenien	629,25	626,52	624,51	629,59	5,08
	Finnland	521,73	500,81	500,81	500,81	0,00
	Schweden	812,01	793,04	787,95	-	-
	<i>EU</i>	<i>721,61</i>	<i>716,44</i>	<i>710,18</i>	<i>707,91</i>	<i>-2,27</i>
	LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	766,24	723,74	695,35	727,12
Griechenland		-	-	-	-	-
Spanien		692,40	693,84	688,69	688,63	-0,06
Kroatien		808,11	813,48	821,23	821,56	0,33
Italien		617,00	623,00	633,00	633,00	0,00
Lettland		528,03	563,15	531,29	553,31	22,02
Ungarn		-	770,15	804,51	810,34	5,83
Portugal		782,37	780,19	806,11	805,79	-0,32
Slowenien		623,62	618,63	613,51	623,10	9,59
<i>EU</i>		<i>674,42</i>	<i>676,08</i>	<i>676,09</i>	<i>676,03</i>	<i>-0,06</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	24.07.2022	31.07.2022	07.08.2022	14.08.2022	Vorwoche ±
Belgien	184,87	184,63	184,97	184,78	-0,19
Tschechien	187,89	187,63	187,76	189,35	1,59
Dänemark	174,90	175,17	177,35	178,22	0,87
Deutschland	196,03	196,14	196,91	202,03	5,12
Estland	186,35	185,58	187,60	185,45	-2,15
Spanien	210,73	213,12	213,73	214,28	0,55
Frankreich	205,00	206,00	208,00	210,00	2,00
Kroatien	177,06	185,28	187,30	187,38	0,08
Irland	192,76	196,78	196,75	196,86	0,11
Lettland	186,47	184,89	184,78	189,18	4,40
Litauen	186,89	184,47	184,64	182,96	-1,68
Luxemburg	195,49	195,38	195,59	197,35	1,76
Ungarn	194,94	191,58	195,53	193,87	-1,66
Niederlande	170,08	169,84	170,71	174,76	4,05
ÖSTERREICH	217,43	218,36	218,64	220,21	1,57
Polen	193,79	196,04	198,51	-	-
Portugal	226,26	226,33	226,33	226,33	0,00
Rumänien	202,72	201,96	208,26	216,69	8,42
Slowenien	214,74	224,26	224,93	228,12	3,19
Slowakei	189,41	191,10	193,71	193,65	-0,06
Finnland	216,64	218,13	220,76	221,78	1,02
Schweden	239,09	247,75	244,40	-	-
<i>EU</i>	<i>198,10</i>	<i>199,10</i>	<i>200,24</i>	<i>202,28</i>	<i>2,04</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	24.07.2022	31.07.2022	07.08.2022	14.08.2022	Vorwoche ±
Belgien	172,65	172,36	170,69	170,75	0,06
Bulgarien	202,78	202,72	202,97	204,21	1,25
Tschechien	183,64	184,09	183,66	185,42	1,76
Dänemark	170,60	170,87	171,71	173,12	1,41
Deutschland	192,70	192,24	193,32	198,54	5,22
Estland	180,90	178,77	181,65	181,69	0,04
Spanien	205,98	206,43	207,01	208,68	1,67
Frankreich	198,00	199,00	201,00	203,00	2,00
Kroatien	173,07	187,41	187,83	187,91	0,08
Irland	191,93	196,03	196,21	196,36	0,15
Zypern	216,91	229,31	229,91	228,82	-1,09
Lettland	187,39	189,34	192,60	193,03	0,43
Litauen	187,68	187,74	188,39	188,12	-0,27
Luxemburg	188,00	188,89	188,07	188,67	0,60
Ungarn	192,78	189,02	193,40	191,10	-2,30
Niederlande	168,94	168,70	169,57	173,62	4,05
ÖSTERREICH	206,25	207,00	208,49	209,74	1,25
Polen	192,05	194,57	196,94	-	-
Portugal	226,34	226,41	226,41	226,41	0,00
Rumänien	200,20	199,12	202,93	210,75	7,82
Slowenien	205,78	205,88	205,51	210,83	5,32
Slowakei	190,34	190,04	191,31	192,15	0,84
Finnland	210,47	212,38	214,83	215,76	0,93
Schweden	237,37	242,57	241,03	-	-
EU	192,80	193,44	194,68	197,19	2,51

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	24.07.2022	31.07.2022	07.08.2022	14.08.2022	Vorwoche ±
Belgien	48,00	48,00	48,00	48,00	0,00
Dänemark	55,08	55,08	56,29	56,32	0,03
Deutschland	46,30	46,20	46,10	44,70	-1,40
Spanien	45,95	47,45	47,98	48,00	0,02
Frankreich	37,50	36,75	37,00	37,50	0,50
Kroatien	54,38	54,37	54,38	54,40	0,02
Italien	82,20	82,20	82,20	-	-
Lettland	30,68	32,43	-	34,87	-
Ungarn	55,57	-	51,96	-	-
Niederlande	33,50	33,50	33,50	33,50	0,00
Portugal	45,00	45,00	45,00	45,00	0,00
Finnland	42,97	44,21	44,13	44,56	0,43
Schweden	87,33	86,57	87,01	-	-
EU	48,21	48,70	48,94	48,67	-0,27

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	31.07.2022	07.08.2022	14.08.2022	21.08.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	4,91	4,95	4,98	5,02	0,04
Jungstiere R3	4,86	4,92	4,95	4,98	0,03
Jungstiere O3	4,62	4,68	4,72	4,72	0,00
Kalbinnen R3	5,08	5,07	5,07	5,07	0,00
Kühe R3	4,73	4,69	4,68	4,63	-0,05
Kühe O3	4,63	4,61	4,57	4,48	-0,09
Kälber E-P	5,30	5,25	5,35	5,16	-0,19
Schweine S	1,92	1,93	1,98	2,05	0,07
Schweine E	1,88	1,90	1,95	2,02	0,07
Lämmer, pauschal	7,85	7,97	7,86	7,42	-0,44

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	31.07.2022	07.08.2022	14.08.2022	21.08.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	4,88	4,87	4,90	4,98	0,08
Jungstiere R3	4,82	4,83	4,86	4,95	0,09
Jungstiere E-P	4,83	4,83	4,86	4,94	0,08
Kalbinnen U3	5,06	5,03	5,04	5,04	0,00
Kalbinnen R3	5,01	4,98	4,99	4,97	-0,02
Kalbinnen E-P	4,95	4,90	4,91	4,88	-0,03
Kühe U3	4,91	4,86	4,84	4,82	-0,02
Kühe R3	4,72	4,67	4,64	4,61	-0,03
Kühe E-P	4,50	4,47	4,43	4,37	-0,06
Schweine E	1,89	1,89	1,96	2,03	0,07
Schweine S-P	1,90	1,90	1,97	2,04	0,07

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	25.07.2022	01.08.2022	08.08.2022	17.08.2022	24.08.2022
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	4,80-5,50	4,80-5,50	4,80-5,50	4,70-5,40	4,60-5,30
Nutzkälber/Fleischrasse	3,13-3,90	3,08-3,85	2,98-3,75	2,88-3,65	2,78-3,55
Einsteller/Limousin	3,51-3,64	3,51-3,64	3,51-3,64	3,51-3,64	3,51-3,64
Einsteller/Kreuzungen	3,41-3,55	3,41-3,55	3,41-3,55	3,41-3,55	3,41-3,55
Schlachtrinder/Jungstiere	25.07.2022	01.08.2022	08.08.2022	17.08.2022	24.08.2022
Limousin	3,45-3,52	3,45-3,52	3,48-3,55	3,51-3,58	3,53-3,60
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	3,27-3,35	3,27-3,35	3,30-3,38	3,33-3,41	3,35-3,43
Schwarzbunte 1. Qual.	1,96-2,06	1,96-2,06	1,99-2,09	2,02-2,12	2,04-2,14
Schlachtrinder/Kalbinnen	25.07.2022	01.08.2022	08.08.2022	17.08.2022	24.08.2022
Limousin	3,42-3,47	3,42-3,47	3,42-3,47	3,45-3,50	3,47-3,52
Fleischrasse u. Kreuzungen	3,21-3,26	3,21-3,26	3,21-3,26	3,24-3,29	3,26-3,31

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	25.07.2022	01.08.2022	08.08.2022	17.08.2022	24.08.2022
Extra Qualität	6,58-6,78	6,58-6,78	6,63-6,83	6,68-6,88	6,73-6,93
1. Qualität	6,08-6,58	6,08-6,58	6,13-6,63	6,18-6,68	6,23-6,73
2. Qualität	5,68-6,03	5,68-6,03	5,73-6,08	5,78-6,13	5,83-6,18
Kalbinnenfleisch/Hälften	25.07.2022	01.08.2022	08.08.2022	17.08.2022	24.08.2022
Extra Qualität	6,45-6,62	6,45-6,62	6,45-6,62	6,50-6,67	6,55-6,72
1. Qualität	5,94-6,24	5,94-6,24	5,94-6,24	5,99-6,29	6,04-6,34
2. Qualität	5,74-5,94	5,74-5,94	5,74-5,94	5,79-5,99	5,84-6,04

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	04.08.2022	11.08.2022	19.08.2022
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,67	1,67-1,69	1,70

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	14.08.2022	21.08.2022	28.08.2022
Vion, ab Hof, inkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,95	2,01	2,05
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	41,50	43,50	45,50

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	14.08.2022	21.08.2022	28.08.2022
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,54	1,58	1,62

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	14.08.2022	21.08.2022	28.08.2022
Bretagne, 56 % Fleischanteil			
Montag	1,922	1,974	2,001
Donnerstag	1,972	1,998	-

Quelle: www.marche-porc-breton.com, Marché du Porc Breton

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Notierung vom:	04.08.2022	11.08.2022	18.08.2022
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,70	1,71	1,72
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	41,00	41,00	41,00

Quelle: www.llotjabbellpuig.com

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 1. September 2022 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.